



**Hochleistungsschmiermittel MFA-K**

Druckdatum 19.06.2023  
Bearbeitungsdatum 19.06.2023  
Version 3.5 (de)  
ersetzt Fassung vom 28.10.2020 (3.4)

---

**\* ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1 Produktidentifikator**

**Handelsname/Bezeichnung** Hochleistungsschmiermittel MFA-K

**Gefahrbestimmende Komponenten**

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige

**\* 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**\* Verwendungsbereiche [SU]**

SU3 Industrielle Verwendungen

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

**Produktkategorien [PC]**

PC17 Hydraulikflüssigkeiten

**\* Verwendung des Stoffs/Gemischs**

Hydraulikflüssigkeiten

**\* 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Lieferant**

joke Technology GmbH  
Asselborner Weg 14-16  
D-51249 Bergisch Gladbach  
Telefon +49 (0) 22 04 / 8 39-0  
Telefax +49 (0) 22 04 / 8 39-60  
E-Mail [info@joke.de](mailto:info@joke.de)  
Webseite <https://www.joke-technology.com/>

**Auskunft gebender Bereich:**

Telefon +49 (0) 22 04 / 8 39-0  
Telefax +49 (0) 22 04 / 8 39-60

**E-Mail (fachkundige Person):**

[sida@joke.de](mailto:sida@joke.de)

**1.4 Notrufnummer**

Vergiftungs-I-Z. Freiburg +49 (0) 761 / 1 92 40

---

**\* ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**\* 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Einstufungsverfahren

Asp. Tox. 1, H304

---

**Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren**

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**\* 2.2 Kennzeichnungselemente**

**\* Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gefahrbestimmende Komponenten**

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige

---



**Hochleistungsschmiermittel MFA-K**

Druckdatum 19.06.2023  
 Bearbeitungsdatum 19.06.2023  
 Version 3.5 (de)  
 ersetzt Fassung vom 28.10.2020 (3.4)

**Gefahrenpiktogramme**



GHS08

**Signalwort**

Gefahr

**Gefahrenhinweise**

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**Sicherheitshinweise**

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.  
 P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
 P501 Entsorgen Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit den lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften.

\* **Ergänzende Gefahrenmerkmale**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
 EUH208: Enthält: Triphenylphosphit. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

\* **2.3 Sonstige Gefahren**

\* **Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome**

Hinweis: Hochdruckanwendungen  
 Einspritzung durch die Haut aufgrund von Kontakt mit einem unter hohem Druck stehenden Produkt ist ein größerer medizinischer Notfall. Siehe Hinweise für Ärzte im Abschnitt "Maßnahmen in Notfällen" auf diesem Sicherheitsdatenblatt.  
 Kann die Nasenschleimhäute und Atemwege reizen.  
 Längerer oder wiederholter Kontakt kann zu Hautreizungen führen.  
 Reizt die Augen.  
 Dieser Stoff hat gegenüber dem Menschen keine endokrinen Eigenschaften.

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

\* **ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**3.1 Stoffe**

nicht anwendbar

\* **3.2 Gemische**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
64742-55-8	265-158-7	Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige	< 90 Gew-%	Asp. Tox. 1; H304; EUH66	
4259-15-8	224-235-5	Zinc bis[O,O-bis(2-ethylhexyl)] bis(dithiophosphate)	0.1 ≤ 1 Gew-%	Eye Dam. 1; H318 Aquatic Chronic 2; H411	Eye Dam. 1; H318: 50,1%<C<100 %

**Hochleistungsschmiermittel MFA-K**

Druckdatum 19.06.2023  
 Bearbeitungsdatum 19.06.2023  
 Version 3.5 (de)  
 ersetzt Fassung vom 28.10.2020 (3.4)

CAS-Nr.	EG-Nr.	Stoffname	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	SCL/ M/ ATE
101-02-0	202-908-4	Triphenylphosphit	0.01 ≤ 0.025 Gew-%	Eye Irrit. 2; H319 Skin Irrit. 2; H315 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 Acute Tox. 4; H302 Skin Sens. 1A; H317 STOT RE 2; H373	Skin Irrit. 2; H315: C>=5% Eye Irrit. 2; H319: C>=5% M=1 (Aquatic Acute 1) M=1 (Aquatic Chronic 1) ATE(Oral): 1590 mg/kg

REACH-Nr.	Stoffname
01-2119511213-58	Triphenylphosphit

- \* **Bemerkung**  
 Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

\* **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**\* **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**\* **Nach Einatmen**

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten.  
 Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.  
 Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

\* **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.  
 Wenn das Produkt in oder unter die Haut oder in einen Körperteil injiziert wurde, sofort einen Arzt aufsuchen.  
 Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen.  
 Verunreinigte Kleidung ausziehen.

\* **Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit warmem Wasser abspülen.  
 Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

KEIN Erbrechen herbeiführen.  
 Sofort Arzt hinzuziehen.

\* **Selbstschutz des Ersthelfers**

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!  
 Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden.

\* **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**\* **Symptome**

Lokale Nekrose  
 Rötung, Austrocknung und Rissbildung der Haut.



**Hochleistungsschmiermittel MFA-K**

Druckdatum 19.06.2023  
Bearbeitungsdatum 19.06.2023  
Version 3.5 (de)  
ersetzt Fassung vom 28.10.2020 (3.4)

---

\* **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

\* **Hinweise für den Arzt**

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.  
Beobachtung auf chemische Pneumonie.

---

\* **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel**

Wassernebel  
Schaum  
Löschpulver  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

**Ungeeignete Löschmittel**

Scharfer Wasserstrahl

\* **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

\* **Gefährliche Verbrennungsprodukte**

Aldehyde  
Kohlenstoffoxide  
Schwefeloxide  
Rauch

\* **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

\* **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Schutzkleidung.

**Zusätzliche Angaben**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.  
Entzündliche Nebel können eine entzündliche Mischung bilden.

---

\* **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

**Einsatzkräfte**

Persönliche Schutzausrüstung  
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.

\* **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).  
Bei Verschmutzung von Gewässern oder Kanalisation zuständige Behörden informieren.

\* **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

\* **Für Rückhaltung**

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen.  
Größere Mengen abpumpen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

---



**Hochleistungsschmiermittel MFA-K**

Druckdatum 19.06.2023  
Bearbeitungsdatum 19.06.2023  
Version 3.5 (de)  
ersetzt Fassung vom 28.10.2020 (3.4)

---

\* **Sonstige Angaben**

Freisetzung in Wasser: Die Austrittsstelle abdichten, soweit dies ohne Gefahr möglich ist.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Entsorgung: siehe Abschnitt 13  
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

---

\* **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

\* **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Schutzmaßnahmen**

Hautkontakt vermeiden.  
Kleine Austritte verhindern, um Rutschgefahr zu vermeiden.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  
Material ist ein statischer Akkumulator.  
Massnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen (Erdung beim Umfüllen).  
Das Produkt ist:  
Entzündlich

\* **Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene**

Verschmutzte Kleidungsstücke sind sofort zu waschen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen.  
Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen.

\* **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

\* **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

In fest verschlossenen Behältern lagern.

**7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine Daten verfügbar

---

\* **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

\* **8.1 Zu überwachende Parameter**

\* **Arbeitsplatzgrenzwerte**

CAS-Nr.	EG-Nr.	Arbeitsstoff	Arbeitsplatzgrenzwert
64742-55-8	265-158-7	Destillate (Erdöl-stämmige), leichte paraffinische nach Hydrotreating	5 [mg/m <sup>3</sup> ]

\* **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

\* **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

\* **Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition**

Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

\* **Persönliche Schutzausrüstung**

**Augen-/Gesichtsschutz**

Gestellbrille mit Seitenschutz

---



**Hochleistungsschmiermittel MFA-K**

Druckdatum 19.06.2023  
 Bearbeitungsdatum 19.06.2023  
 Version 3.5 (de)  
 ersetzt Fassung vom 28.10.2020 (3.4)

- \* **Handschutz**  
 Chemikalienbeständige Handschuhe  
 Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.  
 Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.  
 Bei häufigerem Handkontakt  
 Geeignetes Material:  
 NBR (Nitrilkautschuk)  
 EN ISO 374  
 DIN EN 420

**Körperschutz:**  
 Chemikalienbeständige Kleidung empfohlen

- \* **Atemschutz**  
 Atemschutz ist erforderlich bei:  
 unzureichender Belüftung  
 hohen Konzentrationen  
 Nicht erforderlich bei normaler Handhabung.  
 Druckluft-Schlauchgerät  
 Druckluft-Selbstretter

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

**Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition**  
 Geeignete Schutzmaßnahmen treffen, um Emissionen zu begrenzen oder zu verhindern.

\* **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

\* **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Aggregatzustand**  
 flüssig

**Farbe**  
 bernsteinfarben

**Geruch**  
 charakteristisch

**Sicherheitsrelevante Basisdaten**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Geruchsschwelle:	nicht bestimmt		
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Pourpoint -30 °C	ASTM D 97	
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich	> 316 °C		
Entzündbarkeit	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze	Obere Explosionsgrenze 7 Vol-%		
Untere und obere Explosionsgrenze	Untere Explosionsgrenze 0.9 Vol-%		
Flammpunkt	> 166 °C	ASTM D92	
Zündtemperatur	nicht bestimmt		
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt		

**Hochleistungsschmiermittel MFA-K**

Druckdatum 19.06.2023  
 Bearbeitungsdatum 19.06.2023  
 Version 3.5 (de)  
 ersetzt Fassung vom 28.10.2020 (3.4)

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
pH-Wert	nicht bestimmt		
Viskosität	kinematisch 10 cSt (40°C)	ASTM D445	
Viskosität	kinematisch 2.8 cSt (100°C)	ASTM D445	
Löslichkeit(en)	nicht bestimmt		
Verteilungskoeffizient n- Oktanol/Wasser (log-Wert)	> 3.5		
Dampfdruck	< 0.013 kPa (20°C)		
Dichte und/oder relative Dichte	Relative Dichte 0.837 g/cm <sup>3</sup> (15.6°C)		
Relative Dampfdichte	> 2 Druck 101 kPa		
Partikeleigenschaften	nicht bestimmt		

**\* 9.2 Sonstige Angaben****\* Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Lösemittelgehalt	< 3 %		CAS-Nr.64742-55-8 Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte paraffinhaltige

**\* ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Keine Daten verfügbar

**\* 10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

**\* 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

keine

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Hochtemperaturen, Zündungsquellen, inkompatible Materialien

**10.5 Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel, stark

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.



**Hochleistungsschmiermittel MFA-K**

Druckdatum 19.06.2023  
 Bearbeitungsdatum 19.06.2023  
 Version 3.5 (de)  
 ersetzt Fassung vom 28.10.2020 (3.4)

**\* ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**\* Akute Toxizität**

**\* Tierdaten**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute orale Toxizität	CAS-Nr. 101-02-0 Triphenylphosphit LD50: 1590 mg/kg Spezies Ratte		
Akute dermale Toxizität	nicht bestimmt		
Akute inhalative Toxizität	nicht bestimmt		

**\* Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**\* Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

**\* Abschätzung/Einstufung**

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
 leicht reizend, aber nicht einstufigsrelevant.  
 Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**\* Schwere Augenschädigung/-reizung**

**\* Abschätzung/Einstufung**

leicht reizend, aber nicht einstufigsrelevant.  
 Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**\* Sensibilisierung der Atemwege**

**\* Sonstige Angaben**

Erhöhte Temperaturen oder mechanische Vorgänge können Dämpfe, Nebel oder Abgase erzeugen, die Nase, Kehle und Lungen reizen können.

**\* Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**\* Sensibilisierung der Haut**

**\* Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**\* Keimzellmutagenität**

**\* Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**\* Karzinogenität**

**\* Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**\* Reproduktionstoxizität**

**\* Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.





**Hochleistungsschmiermittel MFA-K**

Druckdatum 19.06.2023  
 Bearbeitungsdatum 19.06.2023  
 Version 3.5 (de)  
 ersetzt Fassung vom 28.10.2020 (3.4)

\* **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

\* **STOT SE 1 und 2**

\* **Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

\* **STOT SE 3**

\* **Reizung der Atemwege**

\* **Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

\* **Narkotisierende Wirkung**

\* **Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

\* **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

\* **Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

\* **Aspirationsgefahr**

\* **Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Bemerkung**

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

**11.2 Angaben über sonstige Gefahren**

**Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Endokrinschädliche Eigenschaften			Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

**Sonstige Angaben**

Häufige und/oder längere Belastung kann Haut- und Augenreizungen sowie Reizungen der Atemwege verursachen.

Bei Einnahme oder Erbrechen können kleine Mengen in die Lungen aspirierter Flüssigkeit chemische Pneumonitis oder Lungenödeme verursachen.

\* **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

\* **12.1 Toxizität**

**Aquatische Toxizität**

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Fischtoxizität	nicht bestimmt		
Chronische (langfristige) Fischtoxizität	nicht bestimmt		



**Hochleistungsschmiermittel MFA-K**

Druckdatum 19.06.2023  
 Bearbeitungsdatum 19.06.2023  
 Version 3.5 (de)  
 ersetzt Fassung vom 28.10.2020 (3.4)

	Wirkdosis	Methode, Bewertung	Quelle, Bemerkung
Akute (kurzfristige) Toxizität für Krebstiere	nicht bestimmt		
Chronische (langfristige) Toxizität für wirbellose Wasserorganismen	nicht bestimmt		
Akute (kurzfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Chronische (langfristige) Toxizität für Algen und Cyanobakterien	nicht bestimmt		
Toxizität für andere aquatische Wasserpflanzen/Organismen	nicht bestimmt		
Toxizität für Mikroorganismen	nicht bestimmt		

\* **Abschätzung/Einstufung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

	Wert	Methode	Quelle, Bemerkung
Biologischer Abbau			Grundölbestandteil wird als inhärent biologisch abbaubar angesehen.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

**Abschätzung/Einstufung**

Grundölbestandteil besitzt ein Potential zur Bioakkumulation, jedoch können Metabolismus oder physikalische Eigenschaften die Biokonzentration reduzieren oder die biologische Verfügbarkeit begrenzen.

**12.4 Mobilität im Boden**

**Abschätzung/Einstufung**

Grundölbestandteil hat eine geringe Löslichkeit und schwimmt. Verteilung auf Sedimentschicht und Abwasserfeststoffe kann erwartet werden.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Keine Daten verfügbar

**12.7 Andere schädliche Wirkungen**

Keine Daten verfügbar

\* **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

\* **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

**Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV**

Abfallschlüssel Produkt	Abfallbezeichnung
130110 *	nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis

**Sachgerechte Entsorgung / Produkt**

Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle. Muß unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften nach Vorbehandlung einer hierfür zugelassen Sonderabfalldeponie zugeführt werden.



**Hochleistungsschmiermittel MFA-K**

Druckdatum 19.06.2023  
Bearbeitungsdatum 19.06.2023  
Version 3.5 (de)  
ersetzt Fassung vom 28.10.2020 (3.4)

**Sachgerechte Entsorgung / Verpackung**

Nach behördlichen Vorschriften entsorgen.

\*

**Bemerkung**

BEHÄLTER NICHT UNTER DRUCK SETZEN, SCHNEIDEN, SCHWEIßEN, HARTLÖTEN, LÖTEN, BOHREN, SCHLEIFEN ODER HITZE, FLAMMEN, FUNKEN, STATISCHER ELEKTRIZITÄT ODER ANDEREN ZÜNDQUELLEN

AUSSETZEN. SIE KÖNNEN EXPLODIEREN UND ZU VERLETZUNGEN ODER TOD FÜHREN.

Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Behälter nicht aufstechen oder verbrennen.

Unter Beachtung behördlicher Vorschriften einer Sonderabfallverbrennung zuführen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	Landtransport (ADR/RID)	Seeschiffstransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer</b>	-	-	-
<b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>	-	-	-
<b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>	-	-	-
<b>14.4 Verpackungsgruppe</b>	-	-	-
<b>14.5 Umweltgefahren</b>	Nein	Nein	Nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine Daten verfügbar

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Keine Daten verfügbar

**Landtransport (ADR/RID)**

**Bemerkung**

Nicht für diesen Verkehrsträger klassifiziert.

**Seeschiffstransport (IMDG)**

**Bemerkung**

Nicht für diesen Verkehrsträger klassifiziert.

**Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**

**Bemerkung**

Nicht für diesen Verkehrsträger klassifiziert.

\* **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

\* **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

\* **Sonstige EU-Vorschriften**

\*

**Zu beachten:**

(EG) Nr. 1907/2006

VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 16.

Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.



**Hochleistungsschmiermittel MFA-K**

Druckdatum 19.06.2023  
Bearbeitungsdatum 19.06.2023  
Version 3.5 (de)  
ersetzt Fassung vom 28.10.2020 (3.4)

---

\* **Nationale Vorschriften**

\* **Technische Anleitung Luft (TA-Luft)**

Nr. 5.2.5\_NK:

\* **Wassergefährdungsklasse (WGK)**

schwach wassergefährdend (WGK 1)  
Einstufung gemäß AwSV

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für Stoffe in diesem Gemisch wurden Stoffsicherheitsbeurteilungen durchgeführt.

---

\* **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

\* **Abkürzungen und Akronyme**

REACH: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien  
CAS: Chemical Abstracts Service  
ATE: Schätzwert akuter Toxizität  
Acute Tox. 4, H302: Akute Toxizität (oral), Kategorie 4  
Skin Sens. 1A: Hautallergen, Unterkategorie 1A  
Aquatic Acute 1: Kurzzeitige (akute) Gewässergefährdung, Kategorie 1  
Aquatic Chronic 1: Langfristige (chronische) Gewässergefährdung, Kategorie 1  
Skin Irrit. 2: Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2  
Eye Irrit. 2: Reizwirkung auf die Augen, Kategorie 2  
STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2  
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung, Kategorie 1  
SCL: Specific concentration limit  
SU: Verwendungskategorie  
PC: Produktkategorie  
CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung  
Asp. Tox. 1: Aspirationstoxizität, Kategorie 1  
GHS: Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien  
PBT: persistent und bioakkumulierbar und giftig  
vPvB: sehr persistent, sehr bioakkumulierbar  
CO<sub>2</sub>: Kohlenstoffdioxid  
EN: Europäische Norm  
DIN: Deutsches Institut für Normung / Deutsche Industrienorm  
ASTM: Amerikanische Gesellschaft für Materialprüfung  
LD<sub>50</sub>: Letale (Tödliche) Dosis 50%  
STOT: Spezifische Zielorgan-Toxizität  
AVV: Abfallverbringungsverordnung  
ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße  
RID: Gefahrgutvorschriften für den Transport mit der Eisenbahn  
IMDG: Gefahrgut im internationalen Seetransport  
ICAO: International Civil Aviation Organization  
IATA: International Air Transport Association  
DGR: Gefahrgutvorschriften (IATA)  
IMO: International Maritime Organization  
WGK: Wassergefährdungsklasse

\* **Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

Datenblätter des Herstellers  
Europäische Chemikalienagentur, <http://echa.europa.eu/>.



**Hochleistungsschmiermittel MFA-K**

Druckdatum 19.06.2023  
Bearbeitungsdatum 19.06.2023  
Version 3.5 (de)  
ersetzt Fassung vom 28.10.2020 (3.4)

---

\* **Zusätzliche Hinweise**

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Bestehende nationale und lokale Gesetze bezüglich Chemikalien sind zu beachten.

**Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H304	Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Änderungshinweise**

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert